

Das Kneipp®-Gesundheitskonzept

Aus der ursprünglichen Wasser- und Kräuterheilkunde des Pfarrers Sebastian Kneipp (1821-1897) entstand ein anerkanntes Naturheilverfahren, das auf den fünf Elementen Wasser, Bewegung, Heilpflanzen, Ernährung und Lebensordnung basiert.

Das Gesundheitskonzept Sebastian Kneipps mit seiner selbstverständlichen Ausrichtung an der Salutogenese „Was macht bzw. was hält mich gesund?“ ist in allen Lebensphasen umsetzbar und kann ohne viel Geld- oder Zeitaufwand im Alltag integriert werden.

Kneipp in der Schule

Weit über 200 Kindertageseinrichtungen in Deutschland haben das Gesundheitskonzept nach Sebastian Kneipp in ihren Alltag integriert. Kinder lernen von Anfang an, dass ihre Gesundheit ein wertvolles Gut ist, das es zu erhalten gilt. Sie haben Spaß daran, die fünf Kneipp-Elemente täglich anzuwenden. Diese positive Einstellung hat Auswirkungen bis ins Elternhaus. Die Einrichtungen haben durch die konzeptionelle Einbindung der Kneipp-Lehre die Gesundheitsbildung in ihren Alltag integriert und gleichzeitig wertvolle Akzentuierungen und Schwerpunkte gesetzt.

Mit dem Herauswachsen der Kinder aus der Kindertageseinrichtung ergibt sich wie von selbst die Forderung, das Konzept für Schulen zu erweitern.

Das Kneipp®-Gesundheitskonzept ist ein vom „Landesprogramm für die gute gesunde Schule in Bayern“ empfohlenes Projekt. Es ist sehr gut geeignet das Thema „Gesundheitsbildung“ in den Schul- und Unterrichtsablauf zu integrieren. Das Lehrpersonal der Schule wird dabei als Multiplikatoren/innen ausgebildet und setzt das Konzept nach den speziellen Anforderungen des Unterrichts und des Lehrplans in der Schule um.

Dabei soll sich Gesundheitserziehung, die in ihrem ganzheitlichen Verständnis das körperliche, geistige, seelische und soziale Wohlbefinden einschließt, als Leitfaden durch die ganze pädagogische Arbeit ziehen. Dies kann besonders für Schulen interessant sein, die eine Ganztagesbetreuung anbieten und bewusstes, gesundes Verhalten als ständig vorhandenes Grundprinzip im gesamten Schulleben einbeziehen.

Der Weg zur Kneipp®-Schule

Die Umsetzung der fünf kneippschen Elemente ist in jeder Schule und in jeder Schulform möglich. Der Kneipp-Bund e.V. unterstützt die Schulen auf ihrem Weg zur gesunden Schule durch:

Fortbildung:

Für Lehrer/innen, Erzieher/innen und sonstiges Schulpersonal bietet die Sebastian-Kneipp-Akademie eine Fortbildung zum/r Kneipp®-Gesundheitslehrer/in SKA an. Diese Weiterbildung umfasst 40 Lerneinheiten à 45 min. und hat neben dem Kennen lernen der Gesundheitslehre Kneipps auch deren Umsetzung in den Schul- und Unterrichtsablauf zum Inhalt.

Unterrichtsmaterial:

In Kooperation mit der BKK 24 hat der Kneipp-Bund e.V. Unterrichtsmaterialien erstellt. Das Heft „Gesundheit macht Schule...nach Sebastian Kneipp“ unterstützt die Lehrerinnen und Lehrer und gibt wertvolle Hinweise für die Umsetzung der Kneippschen Elemente in den Schulalltag der Klassenstufe 1-6.

Hilfe bei der Konzepterstellung

Die Schulen integrieren die Umsetzung des Kneipp®-Gesundheitskonzeptes in ihren Schulalltag und beschreiben dies in ihrer Konzeption.

Zertifizierung

Die Schule hat die Möglichkeit, das Zertifikat „Vom Kneipp-Bund e.V. anerkannte Schule“ zu erwerben.

Informationen und Kontaktdaten

Unter www.kneippbund.de/schule finden Sie alle nötigen Informationen und Downloads (z.B. das Unterrichtsheft „Gesundheit macht Schule ... nach Sebastian Kneipp“)

Kneipp-Bund e.V.
Kinder- und Jugendreferat
Ursula Hiller
Adolf-Scholz-Allee 6-8
86825 Bad Wörishofen
Tel. 08247 / 3002 – 183 (vormittags)
Gesundheit-macht-Schule@kneippbund.de